WP-01-K3-1015-2

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1014 bis 1015 einfügen:
weiterzuentwickeln. Wir stärken unsere Zusammenarbeit mit Partnerstaaten im Indopazifik, insbesondere in den Bereichen Sicherheit, Handel und Klima. Wir halten uns an die "Ein-China-Politik" der Europäischen Union. Eine Änderung des Status von Taiwan darf nur friedlich und mit Zustimmung der Bevölkerung Taiwans geschehen.

Begründung

Dieser Änderungsantrag übernimmt größtenteils das Wording des Wahlprogramms 2021 und der Chinastrategie der deutschen Bundesregierung. Gleichzeitig ist er knapp formuliert um dem Ziel ein kurzes Programm zu liefern zu entsprechen.

Es ist wichtig, in der aktuellen geopolitischen Situation in der Taiwanpolitik nicht hinter dem Anspruch von 2021 zurückzufallen und nicht das Signal zu senden, Taiwan jetzt fallen zu lassen. Gleichzeitig gilt es besonnen zu handeln. In der Hinsicht fordert der Antrag keine Änderung der Position von Grünen und Bundesregierung, sondern hält die aktuelle Position fest. Taiwan ist als Demokratie ein wichtiger Wertepartner in der Indopazifikregion. Die Taiwaner*innen müssen über ihr Schicksal selbst entscheiden können und haben dazu die demokratischen Institutionen. Der Frieden in der Taiwan-Straße ist, wie in der Chinastrategie geschrieben, in unserem deutschen Interesse.

weitere Antragsteller*innen

Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Raphael Putz (KV Esslingen); Michael Jahn (KV Esslingen); Emanuel Stuve (KV Schwerin); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jona Gärtner (KV Aschaffenburg-Land); Julian Dietzschold (KV Heidelberg); Thies Wiemer (KV Bielefeld); Jonas Prade (KV Berlin-Reinickendorf); Susanne Zissel (KV Berlin-Spandau); Colin Christ (KV Heilbronn); Miriam Louise Carnot (KV Leipzig); Johannes Anton Röder (KV Speyer); Dominik Lindner (KV Tübingen); Hannes Sturm (KV Freiburg); Jonas Andreae (KV Rottweil); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.